

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



29.01.2021

Terrorprävention, Sicherheit im Öffentlichen Raum

Dem Stadtrat werden alle Überlegungen und Pläne zu baulichen Sicherheitsvorkehrungen im öffentlichen Raum – versenkbare oder starre Poller, Barrieren, Mauern, weitere bauliche Hindernisse – vorgestellt. Öffentlicher Raum im Sinne des Antrags sind alle Flächen, die von der Allgemeinheit genutzt werden, auch wenn sie rechtlich Privatflächen sind (z.B. im Olympiapark, Flächen des öffentlichen Nahverkehrs...)

Begründung

Die Sicherheitslage hat sich über die Jahre stark verändert. Politisch und/ oder religiös motivierter Terrorismus suchen spektakuläre Anschlagziele. Die abstrakte Gefährdungslage hat sich verschärft. In München gibt es viele Orte und Plätze, die ein potientielles Anschlagrisiko haben; natürlich die Altstadt mit ihren Plätzen, der Hauptbahnhof, die Allianzarena, das Stadion an der Grünwalder Straße, der Olympiapark, Straßen und Plätze mit hoher Passantenfrequenz. Die Gefährdungslage kann sich auch noch durch spezielle, international beachtete Veranstaltungen ändern.

Bauliche Sicherheitseinrichtungen wie Poller, Barrieren, Mauern können Erscheinungsbild und Charakter solcher Orte erheblich verändern. Dadurch ist nicht nur das Sicherheitsbedürfnis, sondern auch das Alltagsleben der Bevölkerung betroffen. Deswegen ist es erforderlich, dass der Stadtrat dieses Thema für die Münchner Bürgerschaft nachvollziehbar bewertet.

Alexander Reissl (Initiative)
Stadtrat

Dr. Evelyne Menges
Stadträtin

Jens Luther
Stadtrat